

NOTFÄLLE

ÄRZTLICHE DIENSTE

Kontaktieren Sie immer zuerst Ihren Hausarzt.

SAMSTAG/SONNTAG
1./2. MAI 2010

THURTAL

Lütisburg bis Wildhaus
Notfallnummer 0840 66 87 83
oder 0840 NOTRUF
(Buchstaben entsprechend
der Zahlen auf der Tastatur des
Telefons)

NECKERTAL

Dr. med. Schmidt, St. Peterzell,
Telefon 071 378 60 60

ZAHNARZT

Freitag ab 18 Uhr Telefon 144

TIERARZT

Dr. med. vet. Martin Kaufmann,
Wattwil, Telefon 071 988 24 45
Tierklinik Nesslau 071 995 50 50

TELEFONE

Polizei	117
Feuerwehr	118
SANITÄTSNOTRUF	144
Strassenhilfe	140
Rega	1414
Die Dargebotene Hand	143
Spital Wattwil	071 987 31 11
Vergiftungen	145
Medikam.-Info	0900 57 35 54
Jugendnotruf	071 243 77 77

BERATUNGSSTELLEN

SOZIALE FACHSTELLEN

TOGGENBURG

Bahnhofstr. 6, 9630 Wattwil
Telefon 071 987 54 40
www.soziale-fachstellen.ch
info@soziale-fachstellen.ch

AMBULATORIUM FÜR SOZIAL-
PSYCHIATRIE

Lindenhofstrasse 7, 9630 Wattwil,
Telefon 071 987 61 41,

Harziger Start von Klangkino

Am Mittwoch startete Klangwelt Toggenburg mit dem Klangkino ein neues Angebot. Im Zeltainer wurde der Film «Heimatklänge» gezeigt. Der Publikumsandrang hielt sich in Grenzen.

MICHAEL HUG

UNTERWASSER. Zum Klangerlebnis gehört auch das Sehen sagen sich die Klangweltmacher und versuchen in diesem Sommer Klangliebhaber und andere ins Kino zu locken. Kinosäle sind rar im oberen Toggenburg, doch verfügt der Zeltainer in Unterwasser über alles was ein Kino ausmacht – mit Ausnahme des Projektors. Ein solcher ist schnell installiert, eine Leinwand auch, fehlten noch die Filme zum Thema Klang. Doch auch hier ist das Angebot gross. Neun eindruckliche Filme haben die Programmierer aus-gelesen. Mit «Ur-Musig» oder «Touch the Sound» haben sie Perlen des Genres im Programm.

Heimatklänge zur Premiere

«Heimatklänge» aus dem Jahr 2007 machte am Mittwochabend den Anfang. In nicht ganz eineinhalb Stunden werden zwei Schweizer Musiker und eine Musikerin vorgestellt, ihre Suche nach dem ureigensten Ausdruck im Singen und nicht zuletzt ihre Suche nach Heimat. Denn alle drei – Noldi Alder, Christian Zehnder und Erika Stucky – waren im Ausland und sind alle gerne zurückgekehrt. Es ist die Landschaft die anzieht, sagt Zehnder: «Man muss dieser Landschaft etwas entgegensetzen, dieser gebrochenen Landschaft die so viele skurrile Leute hervorgebracht hat.»

Singen ist heilen

«Heimatklänge» ist ein berührender Film. Er weckt tiefe Ge-



Bild: pd

Die Premiere des Klangkinos verlief nicht optimal, nur wenige Zuschauer fanden sich ein. Die Organisatoren von Klangwelt hoffen, dass der nächste Film «sounds and silence» über den Jazz-Musikproduzenten Manfred Eicher (Bild vorne) mehr Publikum in den Zeltainer locken wird.

fühle in jedem Zuschauenden. Erika Stucky sagt: «Indem man etwas singt wird etwas geheilt.» Stucky wie Zehnder lieben es, nonverbal zu singen und doch etwas zu erzählen. Auch Noldi Alder singt ohne Worte, doch sein Singen hat einen Namen: Zauern oder johlen, je nach Gegend. Doch der Urnätscher hat die ausgetretenen Pfade der Tradition verlassen: «Das Schönste am Singen ist, wenn man sich nicht an etwas anlehnen muss. Wir könnten so frei

sein, wenn wir wüssten wie frei wir sein können, wir würden erschrecken!» Zehnder sagt: «Es ist die ewige Sehnsucht nach etwas was man verloren hat.»

Urklang im Menschen

Der Film «Heimatklänge» handelt im weitesten Sinne vom Urklang im Menschen, den auszudrücken sich die drei Protagonisten, stellvertretend für viele Suchende auf dieser Welt, verschrieben haben. Der Film, vor drei Jah-

ren in den Kinos und später auch am Fernsehen gezeigt, war am Dienstagabend aber kein Strassenfeger. Dass das Obertoggenburg leergefeht war, hatte wohl andere Gründe: Grillwetter, Champions League oder vielleicht wars doch zu kühl für einen quasi-Open-Air-Abend.

Die Klangkino-Premiere als Flop zu bezeichnen, wäre noch zu früh sagte Klangwelt-Geschäftsleiter Andreas Müller: «Offensichtlich war das Interesse für die-

sen Film begrenzt. Wir werden weitermachen und ein erstes Fazit in der Halbzeit ziehen.» So sei eben Kino, meinte Müller weiter, an einem Abend sei der Saal voll, am nächsten halb leer. Wegen des Naturstimmen-Festivals macht das Klangkino einen Monat Pause. Am 26. Mai wird im Zeltainer «Sounds and Silence» zum Jazz-Musikproduzenten Manfred Eicher gezeigt.

www.klangwelt.ch